

	<p>Objekt: Schmiedegrab aus Dittigheim</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Frühes Mittelalter, Archäologische Sammlungen, Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg</p> <p>Inventarnummer: F 95,51</p>
--	---

Beschreibung

Zusätzlich zu seiner Ausrüstung an Waffen und wertvollen Gefäßen bekam der Krieger aus Dittigheim auch eine Schmiedeausrüstung mit ins Grab. Neben Feinwaage und Probierstein, um Gewicht und Goldgehalt zu prüfen, verfügte er über einen kompletten Werkzeugsatz mit Ausnahme eines Ambosses. Es handelt sich um eines der seltenen Gräber, in denen uns die Schöpfer frühmittelalterlichen Kunsthandwerks selbst begegnen.

Das Ensemble ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Lanzenspitze, Spatha, Messer, Sax, Pfeilspitzen, Schildbuckel, Hammer, Zange, Schere, Feile, Spieß: Eisen; Waage, Münze: Bronze; Probierstein: Schiefer, Goldabrieb; Tascheninhalt: Feuerstahl, Feuersteine, Perlen, Gold, Silber, Glas, Textil; Gefäße: Ton
Maße:	Spatha L 90 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	6. Jahrhundert n. Chr.
	wer	

Gefunden wo
 wann
 wer
 wo Dittigheim

Schlagworte

- Bestattungskultur
- Bodenfund
- Frühmittelalter
- Gefäß
- Grabbeigabe
- Handwerk
- Hieb- und Stichwaffe
- Kunsthandwerk
- Militaria
- Waage (Meßinstrument)
- Waffe
- Werkzeug

Literatur

- Landesmuseum Württemberg (2012): Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 135